

# Abschlussarbeit: Ermittlung des Carbon-Footprint der umsatzstärksten Dosierchemikalien der Z&H Wassertechnik GmbH sowie Aufdeckung wesentlicher Verbesserungspotenziale



Die Z&H Wassertechnik GmbH ist ein wachsendes Unternehmen aus dem Bereich der industriellen Wasseraufbereitung. Unsere Produkte und Dienstleistungen versorgen sämtliche Prozesswasserkreisläufe, d.h. Kühlwässer, Heizungswässer, geschlossene Kaltwasserkreisläufe, aber auch Trinkwasser. Wir sind Fabrikat für Enthärtungsanlagen, Umkehrosmoseanlagen, diverse Filtrationsanlagen, leitfähigkeitsgesteuerte Absalzanlagen und Dosierchemikalien. Zu unseren Kunden gehören Industrieunternehmen, Rechenzentren, Krankenhäuser, Kraft- und Wasserwerke.

Im Rahmen einer Abschlussarbeit soll der Carbon-Footprint unserer umsatzstärksten Dosierchemikalien ermittelt werden. Dies dient der Ergänzung unseres Umweltmanagementsystems und zur Aufdeckung von Verbesserungspotenzialen im Hinblick auf den kontinuierlichen Verbesserungsprozess im Bereich Nachhaltigkeit.

## Was Dich ausmacht

- Student/in im Bereich Umweltmanagement oder vergleichbarem Studiengang
- Grundlegende Vorkenntnisse (mindestens Oberstufenniveau) in Chemie
- Teamfähigkeit und Kommunikation gehören zu Deinen Stärken
- Spaß an gewissenhaftem Arbeiten und strukturierter Vorgehensweise
- Selbstständige und lösungsorientierte Arbeitsweise
- Wissbegierde und Interesse an Neuem
- Sehr gute Kenntnisse im MS Office Paket

## Was wir Dir bieten

- Einblicke in einen interessanten Unternehmensbereich
- Umfassende thematische Einarbeitung aber auch Raum für Eigeninitiative
- Kollegiales und angenehmes Betriebsklima durch wertschätzenden Umgang
- Homeoffice-Möglichkeit nach individueller Absprache (außer während Einarbeitung)
- Vergütung Ihrer Tätigkeit über eine geringfügige Beschäftigung
- Perspektive auf eine Festanstellung nach Beendigung Ihres Studiums

## Wo Du Dein Talent bei Z&H einsetzt

- Ermittlung des Carbon-Footprint von Dosierchemikalien im Z&H-Portfolio (Biozide, Korrosionsinhibitoren, Härtestabilisatoren)
- Abschätzung von Verbesserungspotenzialen nach den Aspekten Lieferkette und Rohstoffe
- Wesentliche Informationsgrundlage: Carbon-Footprint Datenbank für diverse Rohstoffe und rezepturbedingte Zusammensetzung unserer einzelnen Produkte

Klingt dies nach einer spannenden Aufgabe für Dich? Dann freuen wir uns über Deine Bewerbung per E-Mail an:

[nina.neuberger@zh-wt.de](mailto:nina.neuberger@zh-wt.de)